



MODENA CENTRO PROVE s.r.l.

Sede legale e Laboratori: 41100 Modena (Italy) - Via Sallustio, 78
Tel. 059 822417 r.a. - Fax 059380281 - e-mail : info@modenacentroprove.it - www.modenacentroprove.com
C.C.I.A.A. Modena n. 228587 - Tribunale di Modena n° 2231 - C.F. e P. IVA n. 01592020364

MECCANICA

ECOLOGIA

CERAMICA

ALIMENTARE

Modena, 14/12/2005

An

**CERAMICHE ATLAS
CONCORDE - SPEZZANO**
V. CANALETTO 141
41040 SPEZZANO (MO)



Italia

Certificato n° 50 100
4582



Diploma IWR/IT n°
30438

Abilitato per
autocontrolli alimentari
DL 530/92 - 537/92 -
65/93

Notifica UE
n° 01599
all'attività
di
certificazione
CE, ai sensi
della
direttiva
89/106/CE, su
piastrelle di
ceramica e
relativi
adesivi di
posa

Riconosciuto dal
Ministero della Sanità
per le analisi
sull'amianto



Socio



Membro



Socio

Unione Industriali
Modena



Iscritto

MATERIAL/MUSTER	KERAMIKFLIESEN
Identifizierung des Musters	SERIE FIBRA
ANGEFORDERTE ANALYSE/PRÜFUNG	DIN 51130

Kundenbezug: Ihre Lieferung von: 06/12/2005

In der Anlage senden wir Ihnen die Prüfberichte nr. 20054951, über die uns
übermittelten Muster.

Mit freundlichen Grüßen.

MODENA CENTRO PROVE

Laboratoriumleitung
Sant'Unione dr. Giuseppe

**PRÜFBERICHT NR.: 20054951**

Modena, an 14/12/2005

AUFTRAGGEBER	CERAMICHE ATLAS CONCORDE SPEZZANO - V. CANALETTO 141 - 41042 SPEZZANO (MO)
MATERIAL/MUSTER	KERAMIKFLIESEN
Identifizierung des Musters	SERIE FIBRA
Muster Lieferung	06/12/2005
Ausgeführte Prüfung	RUTSCHGEFAHR
Nach	DIN 51130:2004
Normabweichungen	
Prüfverfahren	
Verwendete Geräte	Schiefe Plattform (Rutschwinkel Messgerät) MCP C 23
Tarierung	
Lonarbeit	

Die oben aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das vom Auftraggeber gelieferte Muster.
Der Auftraggeber verpflichtet sich, den vorliegenden Prüfbericht ganzheitlich wiederzugeben. Die partielle Wiedergabe ist verboten.

Prüfungbeginn am : 07.12.05

Prüfungsende am : 13.12.05

RUTSCHGEFAHR

PROBESTÜCK : Keramikfliesen " SERIE FIBRA "

Die Prüfung betrifft die Arbeitsbereiche mit hoher Rutschgefahr. Das Verfahren erfolgt mit einer geneigten Fläche, die von den Versuchsteilnehmern begangen wird, deren Oberfläche mit dem zu prüfenden Material belegt ist und zuvor mit Öl der Viskosität SAE 10 W 30 bestrichen wurde. Durch die Prüfung wird bestimmt, ob das untersuchte Material für die Verlegung in bestimmten Arbeitsbereichen geeignet ist.

Der durchschnittliche Neigungsgrad, bei dem das Empfinden von Unsicherheit der auf der Fläche gehenden Person auftritt, bestimmt die Klassifizierung des Materials in eine der fünf Gruppen, die als Parameter für die Wirksamkeit der Rutschfestigkeit dienen.

PRUFERGEBNIS :

MITTLERER NEIGUNGSWINKEL : 6.5
KLASSIFIZIERUNG : R 9

TABELLE DES VERHÄLTNISSES ZWISCHEN GRUPPENKLASSIFIZIERUNG UND NEIGUNGSGRAD

MITTELWERTE	GRUPPENKLASSIFIZIERUNG
von 6° bis 10°	R 9
ab 10° bis 19°	R 10
ab 19° bis 27°	R 11
ab 27° bis 35°	R 12
über 35°	R 13

Technik P.I. Biorci Ivan Dr.ssa Sola Elisabetta	Leitung Keramikabteilung P.I. De Pasquale Roberto	Laboratoriumleitung Dr. Sant'Unione Giuseppe
--	---	--

